Perspektiven

Je nach gewählter Ausrichtung qualifizieren Sie sich durch Ihr Studium für höhere Positionen in Wirtschaft, Medien, gesellschaftlichen und politischen Institutionen oder für eine Tätigkeit in der Wissenschaft. Folgende konkrete Berufsfelder bieten sich an:

- Industrie und Handel
- Messe- und Transportwesen
- Consulting und Politikberatung
- Dachorganisationen der Wirtschaft und öffentlicher Wirtschaftsförderung
- wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Banken und Versicherungen
- Journalismus und Verlagswesen
- kulturelle Einrichtungen
- Tourismus
- Nicht-Regierungsorganisationen
- wissenschaftliche Einrichtungen und Mittlerorganisationen

Zudem leitet dieses Studium auf eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung und Karriere im Rahmen eines Promotionsstudiums hin, wie es etwa von den Kölner Chinastudien in Kooperation mit der Graduiertenschule A.R.T.E.S. an der Philosophischen Fakultät angeboten wird.

Kurzinfo:	
Regelstudienzeit:	4 Semester(Vollzeit)
Studienbeginn:	Winter- und Sommersemester
Unterrichtssprachen:	Deutsch/Englisch/Chinesisch
Kombinierbarkeit:	Verbundstudium, keine Kombinierbarkeit mit anderen Fächern

Bewerbung

Allgemein
http://phil-fak.uni-koeln.de/31698.html

Abschlüsse international
http://phil-fak.uni-koeln.de/32512.html

Abschlüsse deutscher Universitäten
https://phil-fak.uni-koeln.de/32511.html

Beratung

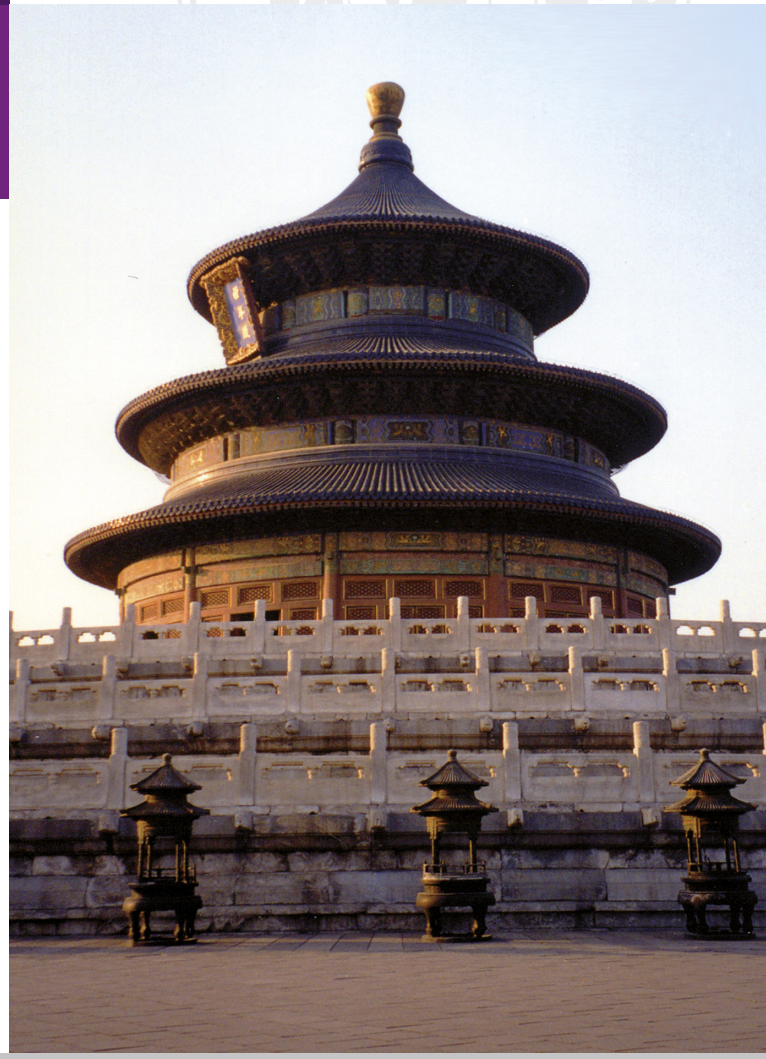
Informationen zu dem Masterstudiengängen in der Geschäftsstelle für Masterzulassung
Sylvia Strick M.A. und Dr. Barbara Court
Raum 0.028 | Tel. +49 221 470-1316
https://phil-fak.uni-koeln.de/32485.html

Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln
Studierenden Service Center
Universitätsstraße 22, 50937 Köln
Tel.: 0221/470-1021
Kontaktformular: www.zsb.uni-koeln.de/email
www.zsb.uni-koeln.de

Fachberatung im Institut
Daniel Sprick
Dürener Straße 56–60, 50931 Köln
+49 (0)221/ 470-5413
dsprick@uni-koeln.de
http://chinastudien.phil-fak.uni-koeln.de

Regionalstudien China

Master of Arts (Verbund)



Impressum:
Herausgeber: China-Studien der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln, Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln,
Abbildungen: Gisa Hartmann; Steffen Kolbe; Christian Wesener
DesignKonzept: Constanze Alpen | Ulrike Kersting
Gestaltung: Mirjam Utz
Stand: März 2019 (Nachdruck 2019)

Universität zu Köln
Philosophische Fakultät

Studienschwerpunkte

Die in Köln betriebenen China-Studien sind auf Strukturen von Staat, Wirtschaft und Recht, Kultur und Gesellschaft im modernen China ausgerichtet. Innerhalb dieses Rahmens umfassen die gegenwärtigen speziellen Forschungen:

- Politische Geschichte und politisches System des modernen China
- Medienentwicklung und sozio-ökonomische Aspekte der chinesischen Reformpolitik
- Bevölkerungspolitik und sozio-ökonomische Entwicklungen im China des 20. Jahrhunderts
- Staats- und Wirtschaftsrecht
- Verfassungstheorie und Menschenrechte in China
- Interdependenzen zwischen sozio-kulturellem Wandel und dem Aufbau eines modernen Rechtssystems
- Fragen der Literatur und Geistesgeschichte Chinas seit der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts

Voraussetzungen & weitere Anforderungen

Zum Masterstudium im Verbundstudium Regionalstudien China kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss oder einen vergleichbaren Studienabschluss im Studiengang Regionalstudien China oder in einem Studiengang mit vergleichbarem Curriculum abgeschlossen hat. Das Curriculum muss sowohl im Pflichtfach als auch im gewählten Wahlpflichtfach vergleichbar sein. Je nach Wahlpflichtfach müssen in Sozialwissenschaften 30 LP, in Betriebswirtschaftslehre 30 LP aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften, in Volkswirtschaftslehre 30 LP aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften, davon 12 LP aus dem Bereich Volkswirtschaftlehre, in Rechtswissenschaft 20 LP nachgewiesen werden. Nach Einzelfallprüfung können auch Bachelorabsolventinnen und Bachelorabsolventen sowie Absolventinnen und Absolventen mit einem vergleichbaren Studienabschluss zugelassen werden, sofern sie die oben genannten Bedingungen im gewählten Wahlpflichtfach erfüllen. Es sind hinreichende Kenntnisse der modernen chinesischen Sprache (Niveau HSK5) und Deutschkenntnisse nachzuweisen. Bei der Anmeldung zur Masterarbeit müssen zudem Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 (GeR) nachgewiesen werden.

Studienaufbau und Modulgrafik

Das Verbundstudium Regionalstudien China besteht sowohl aus dem Pflichtfach Chinastudien mit dem Pflichtmodul „Chinesische Fachsprachen" und drei Wahlpflichtmodulen aus den Bereichen „Geschichte, Politik und Gesellschaft Chinas", „Chinesische Kultur" und „Chinesische Rechtskultur" als auch einem der vier Wahlpflichtfächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften und Rechtswissenschaft. Darüber hinaus müssen zwei Ergänzungsmodule erfolgreich abgeschlossen werden.

Chinastudien:

Chinesische Fachsprachen

Kultur | Geschichte | Recht

Wahlpflichtfach:

Betriebswirtschaftslehre | Volkswirtschaftslehre

Sozialwissenschaft | Rechtswissenschaft

Ergänzungsmodule:

Mobilität und Praxis | Selbstständige Studien

Partneruniversitäten

Die bestehenden persönlichen und institutionalisierten Beziehungen zu etlichen chinesischen Universitäten und Forschungsinstituten werden komplementiert
durch den Ausbau von Partnerschaftsbeziehungen zu chinesischen Universitäten auf der Ebene der Philosophischen Fakultät und des Rektorats. In Kooperation mit der InWent GmbH werden jedes Jahr einige Praktikumsplätze in Behörden und Unternehmen in der Provinz Jiangsu angeboten.

Konkrete Partnerschaften bestehen u.a. mit folgenden Universitäten:

- Sun Yat-Sen Universität in Guangzhou (Kanton)
- Tongji Universität in Shanghai
- Fudan Universität in Shanghai
- University of Finance and Economics in Shanghai
- Renmin Universität in Peking
- University of Politics and Law in Peking
- Tamkang Universität in Taibei (Taiwan)